

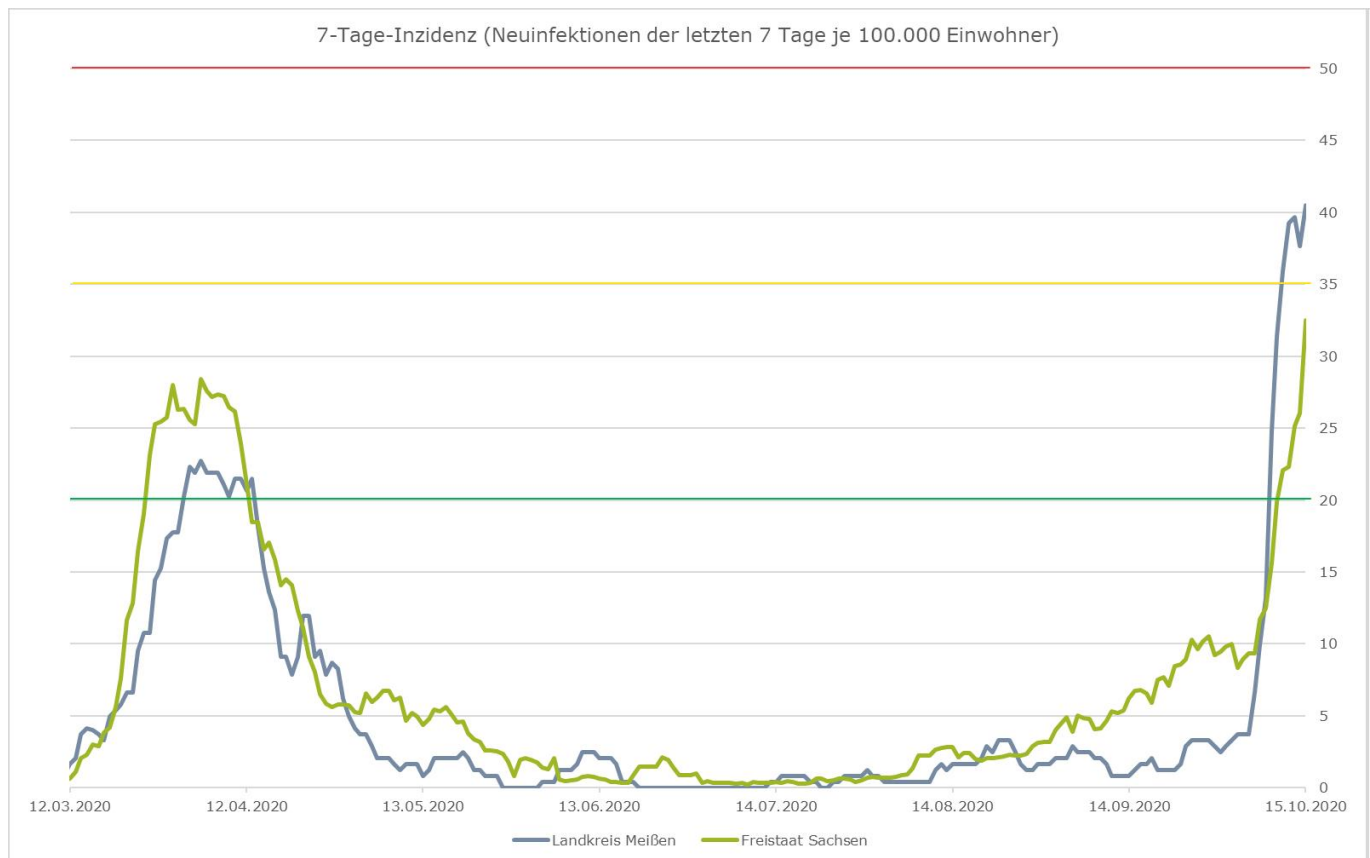
Information Corona 54 vom 15.10.2020 um 17:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

konnte ich vor 1,5 Monaten mit Nummer 53 noch gute Nachrichten überbringen, bin ich heute stink sauer, dass sich das Blatt so massiv gewendet hat. Wir haben es deutschlandweit tatsächlich vor allem durch Unachtsamkeit, Unvernunft oder gar Rücksichtslosigkeit (z.B. bei Coronapartys) geschafft, die im Frühling so teuer erkaufte hervorragend niedrigen Coronazahlen einfach und ohne Not zu verschenken. Der Flickenteppich der unterschiedlichen und sich teilweise widersprechenden Länderregelungen tut dazu noch sein Übriges. So sind wir jetzt mitten in einer zweiten Welle der Infektionen angekommen, die auch deutlich anders aussieht als vor einem halben Jahr.

Mit bundesweiten 6.638 Neuinfektionen gibt es heute einen neuen Höchststand, der aufgrund des fehlenden Lockdowns bereits einige Gesundheitsämter an die Grenzen der möglichen Kontaktnachverfolgung bringt. Ohne Kontaktnachverfolgung ist der weitere Anstieg jedoch nur schwer zu stoppen. Während wir nach der ersten Welle die Infektionszahlen bereits unter 300 pro Tag drücken konnten, sind wir jetzt bei mehr als dem 22fachen dessen.

Im Gegensatz zur ersten Welle ist nun auch unser Freistaat und seit wenigen Tagen auch unser Landkreis deutlich stärker betroffen. So haben wir im Südwesten Sachsens die kritische Zahl 50 der Wocheninzidenz (Neuinfektionen der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner) erreicht bzw. bereits überschritten. Auch unser Landkreis hat diese die Marke von 35 überschritten, was erste Maßnahmen erfordert, auf die ich noch eingehen werde. Heute stieg die Wocheninzidenz im Landkreis auf über 40. Diese Zahlen liegen sowohl im Freistaat als auch im Landkreis bereits nach wenigen Tagen über den Höchstständen der ersten Welle im Frühjahr. Die Problematik soll das folgende Diagramm veranschaulichen: (Datenquelle ist das Gesundheitsamt Meißen)



Wir können uns alle vorstellen, was ein erneuter bundesweiter Lockdown für gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen haben kann. Es ist zu erwarten, dass dieser von Seiten der Bundes- und den Landesregierungen vermieden werden soll. Dadurch wird es jedoch sehr schwer, den Infektionsanstieg in den Griff zu bekommen. So schnell wie im Frühling wird das kaum möglich sein.

Während die Infektionszahlen im Landkreis erheblich gestiegen sind, sehe ich für unsere Stadt Nossen gerade noch die Ruhe vor einem möglichen Sturm. Hier die Zahlen im Einzelnen:

1. Infektionsstand im Landkreis

Die Zahl der positiv auf Covid-19-getesteten Personen liegt bei 416 (plus 158 gegenüber Mitte August), davon ist bei 269 Personen die Quarantäne beendet. Damit gibt es im Landkreis derzeit 125 „aktive“ Infizierte, von denen sich knapp zwei Drittel auf Coswig, Radebeul und Weinböhla verteilen. Elf Personen wurden stationär aufgenommen, von denen drei auf der Intensivstation behandelt werden. Die Zahl der Covid-19-Todesfälle beläuft sich auf 22.

2. Infektionsstand in Nossen

In Nossen sind 15 Personen positiv getestet worden (plus 6 gegenüber Mitte August). Für 10 ist die Quarantäne bereits beendet. Es befindet sich aktuell 17 Kontaktpersonen in häuslicher Isolation.

3. Allgemeinverfügung des Landkreises Meißen vom 12.10.2020

Gemäß § 7 der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sind die zuständigen Behörden verpflichtet, abhängig von den regionalen Infektionsparametern verschärfende Maßnahmen zu ergreifen, die der Eindämmung des Infektionsgeschehens dienen. Spätestens bei Erreichen von 35 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen sind erste derartige Maßnahmen zu treffen. Dies betrifft insbesondere die Erhebung von personenbezogenen Daten zur Nachverfolgung von Infektionen durch Veranstalter und Betreiber von Betrieben, Sportstätten, Gastronomie, Hotels, Beherbergungsstätten sowie

Ansammlungen im öffentlichen Raum. Es sind hier zu erfassen: Name, Vorname, Telefonnummer oder eMail-Adresse und der Zeitraum des Besuches.

Die vollständige Allgemeinverfügung finden Sie unter folgendem Link:

http://www.kreis-meissen.org/download/Aktuelles/Notbekanntm_SaechsCoronaSchutzVO.pdf

Es gilt nun, gerade im Landkreis bei der Wocheninzidenz das Überschreiten der kritischen Zahl von 50 zu verhindern, denn dann drohen drastischere Maßnahmen wie Sperrstunden, verschärfte Maskenpflicht, erneute Kontaktbeschränkungen auf 10 Personen ebenso die Begrenzung von Familienfeiern auf 10 Personen usw.

4. Geburtstagsbesuche unserer Jubilare ab September

Aufgrund des sprunghaft angestiegenen Infektionsrisikos stelle ich mit sofortiger Wirkung die Geburtstagsbesuche bei unseren Jubilaren, die allesamt zur Hochrisikogruppe gehören, wieder ein.

5. Mithilfe zum Stoppen des Anstieges der Infektionszahlen

Es ist verhältnismäßig einfach, die weitere Ausbreitung des Coronavirus zu stoppen. Die Regeln dafür kennen Sie. Hygieneregeln, Abstandsregeln und das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen helfen, die Verbreitung der Viren einzudämmen. Das bringt sogar doppelten Erfolg, denn offensichtlich wirken diese Regeln auch gegen die Ausbreitung der Influenza-Viren, was für diese Saison eine abgeschwächte Grippewelle erwarten lässt.

Daher hier meine große Bitte an Sie alle:

Halten Sie diese Regeln ein. Zeigen Sie Verantwortungsbewusstsein. Helfen Sie mit, die zweite Infektionswelle zu stoppen. Noch haben wir in unserer Stadt die Chance, die Neuinfektionen in Grenzen zu halten. Wir haben es gemeinsam in der Hand. Vielen Dank!

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Uwe Anke